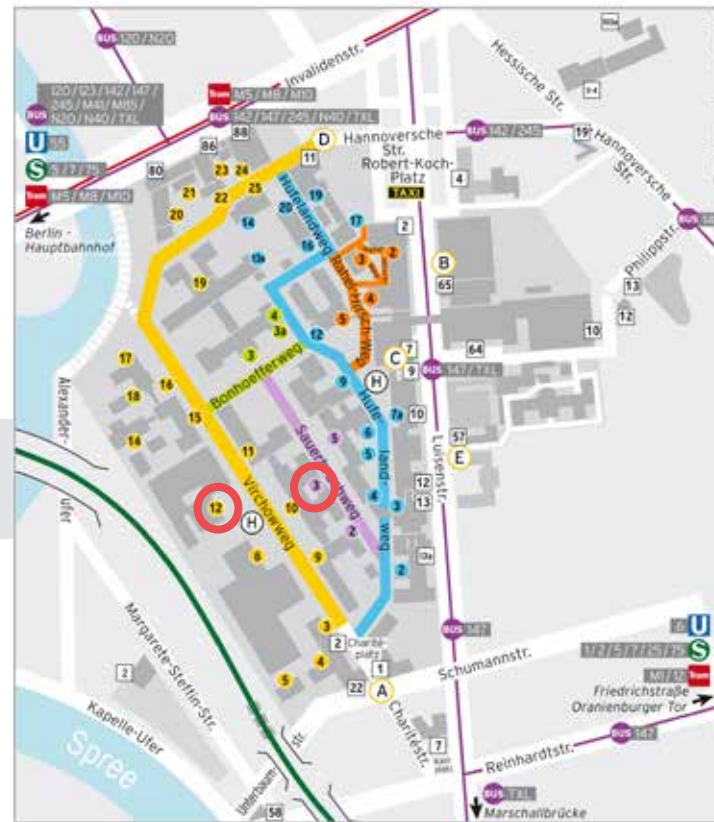
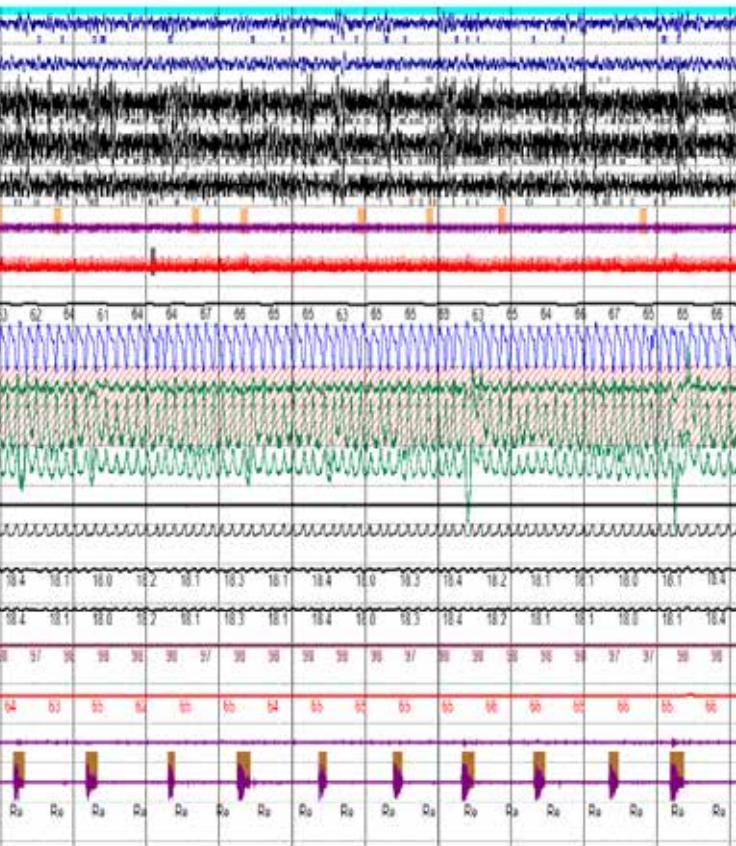


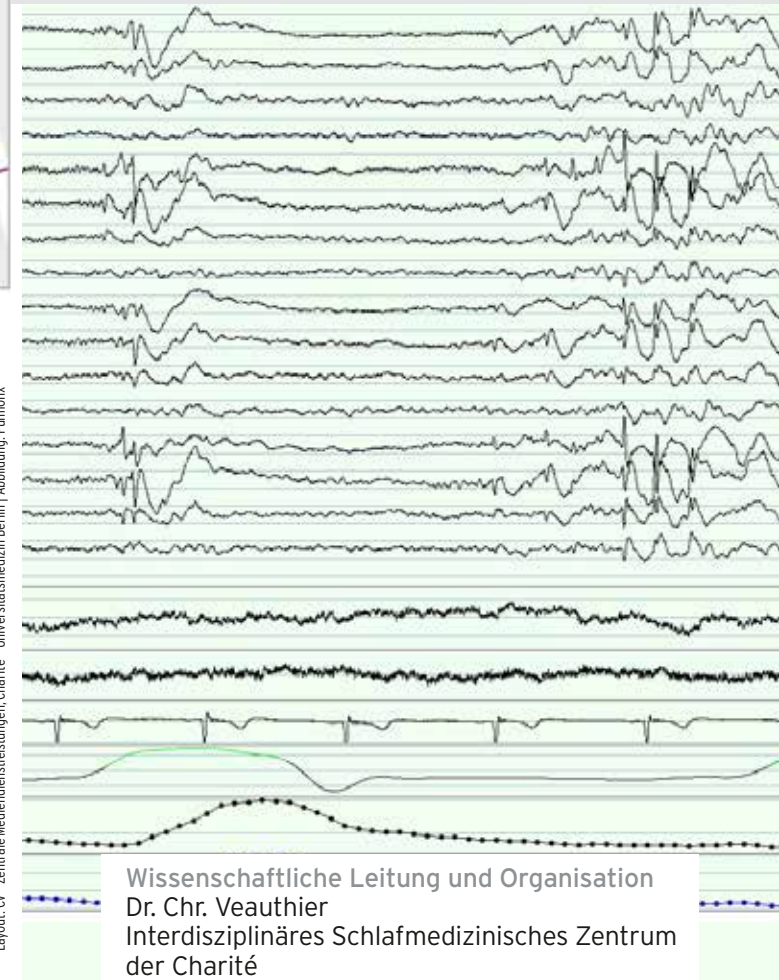
Mit freundlicher Unterstützung von



200 Euro



INTERDISZIPLINÄRE NEUROLOGISCHE SCHLAFMEDIZIN 2019 - 2020 CROSS-OVER



Veranstaltungsort

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Charité Mitte, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Januar 2020

Seminarraum 2, Innere Medizin
Sauerbruchweg 3

Mai - November 2020

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ)
Virchowweg 12

Kontakt

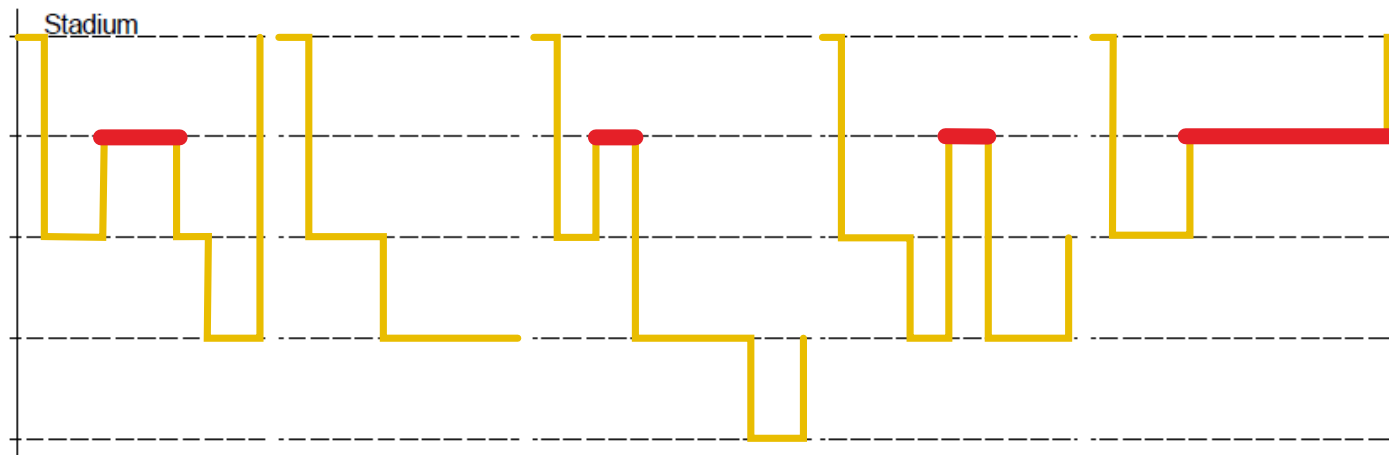
Grit Buch
Tel. 030 - 450 513 232
Fax 030 - 450 513 959
E-Mail: grit.buch@charite.de

Zertifizierung

Es wurden Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer
Berlin beantragt.

Layout: CV - Zentrale Mediendienstleistungen, Charité - Universitätsmedizin Berlin | Abbildung: Pulmonox

Wissenschaftliche Leitung und Organisation
Dr. Chr. Veauthier
Interdisziplinäres Schlafmedizinisches Zentrum
der Charité



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

unsere Veranstaltung steht unter dem Motto **Brücken bauen**. Zusammen mit dem Verein Schlafmedizin Berlin-Brandenburg möchten wir Sie herzlich zur alle zwei Monate stattfindenden Fortbildung „Interdisziplinäre Neurologische Schlafmedizin“ einladen.

Schlafmedizinische Erkrankungen aus dem Bereich der Neurologie stellen nicht nur eine Herausforderung für Neurologen dar, sondern für alle klinisch tätigen Schlafmediziner (Restless Legs Syndrom (RLS), periodische Beinbewegungen im Schlaf (PLMD), Narkolepsie & Hypersomnie, Parasomnien, nächtliche Epilepsien sowie seltenerer Erkrankungen wie Myoklonien oder ein spinaler Myoklonus, Schlafparalysen, schlafmedizinische Erkrankungen als comorbide Erkrankungen bei Patienten mit Multipler Sklerose und Parkinson, isolierte hypnagoge bzw. hypnopompe Halluzinationen und andere). Eine Insomnie, Depression sowie zirkadiane Schlaf-Wach-Rhythmus-Störungen können comorbide zu den genannten Erkrankungen auftreten und die Behandlung erschweren.

Häufig werden die Patienten initial von schlafmedizinisch tätigen Ärzten/-innen gesehen, welche nicht Neurologen sind und nicht selten auch von diesen im weiteren Verlauf mitbehandelt. So zum Beispiel erhalten viele Narkolepsie- und Hypersomnie-Patienten zunächst im Rahmen der BUB-Stufendiagnostik eine

Polygraphie und werden bei unauffälligen Befunden an uns Neurologen weitergeleitet. Somit besteht eine große Interdisziplinarität in der Schlafmedizin und deswegen adressiert sich diese Fortbildung nicht nur an Neurologen, sondern im Sinne eines Cross-over vor allem an Allgemein-Mediziner, Pneumologen, Pädiater, Psychiater, HNO-Ärzte und an alle weiteren in der Schlafmedizin tätigen Ärzte/-innen und auch an Schlaf-Spezialisten aus anderen Berufsgruppen (Medizinisch Technische Assistenten/innen, Psychologen, Physiologen).

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht natürlich noch die Möglichkeit des Informellen Austauschs (Get-together).

Dr. med. Christian Veauthier

- Mittwoch 4.9.2019** **Beginn 18.00**
Vigilanz, Schläfrigkeit, schlafmedizinische Erkrankungen und Fahreignung
PD Dr. Peter Bublak
- Montag 4.11.2019** Update Narkolepsie bei Kindern u. Jugendlichen
PD Dr. Ulf Kallweit
- Mittwoch 8.1.2020** Neues vom DGSM-Kongreß
Prof. Dr. Thomas Penzel, Dr. Christian Veauthier
- Mittwoch 6.5.2020** **Beginn 17.30**
Zusammenfassung der Highlights vom European Narcolepsy Network Kongreß
Dr. Christian Veauthier
- Mittwoch 2.9.2020** Was bestimmt den Chronotyp?
Prof. Dr. Achim Kramer
- Mittwoch 4.11.2020** Genetische Diagnostik von Schlafstörungen
Dr. Anna Heidbreder
- 17.30/18.00 Uhr **Vortrag**
- 18.15/18.45 Uhr **Pause**
- 18.30/19.00 Uhr **Fallvorstellung**
(alle Teilnehmer sind eingeladen Fälle mitzubringen und vorzustellen, Powerpoint auf USB. Diese Fälle müssen nicht zum Vortragsthema passen, sondern können auch allgemein Fälle aus dem Bereich der Schlafmedizin sein.)
- 19.30/20.00 Uhr **Ende der Veranstaltung und Get-together**